

Sprachmittlung

Editorial

Steht in Ihrem Wohnort auch ein Maibaum neben der Kirche oder auf dem Marktplatz? Oben hängt ein Kranz, auf den Ästen des Baumes sind verschiedene Handwerksberufe symbolisiert und unten am Pfahl hängt ein Schild „Bitte nicht klauen“? Wenn Sie jemandem den Ort zeigen, der kein Deutsch kann und der wissen will, was auf dem Schild steht, ist es mit einer wortwörtlichen Übersetzung der Aufschrift nicht getan. Sie müssten auch erklären, was es bedeutet: nämlich dass des Nachts die jungen Männer aus dem Nachbarort kommen und den Baum entführen wollen.

Sie könnten aber auch selber in die Situation kommen, dass jemand ihnen kurz zusammenfassen muss, was die Dame an der Hotelrezeption im slowakischen Wintersportort über das Ausleihen von Skiausrüstung sagt. Denn wenn Menschen unterschiedlicher Erstsprachen aufeinandertreffen, die keine gemeinsame Sprache teilen, brauchen sie jemanden, der ihre beiden Sprachen spricht und sprachlich vermittelt.

Es hilft also das weiter, was die Bildungsstandards als die fünfte Fertigkeit neben den klassischen *four skills* ausweisen: Sprachmittlung. Unter Sprachmittlung versteht man das sinngemäße Übertragen von Texten oder Äußerungen in eine andere Sprache. Es unterscheidet sich deutlich vom traditionellen Übersetzen, das eine wortgetreue Übertragung eines Textes in eine andere Sprache erfordert – denn ohne professionelles Training und die Kenntnis jedes einzelnen Wortes ist das fast nicht möglich. Sprachmittlung hingegen dient dazu, das Wesentliche einer Aussage oder eines Textes einem Gesprächspartner verständlich und für seine Zwecke angemessen zu vermitteln oder eventuell den kulturellen Hintergrund zu erläutern, der für das Verständnis einer Aussage vonnöten ist.

In diesem Heft zeigen wir, wie man anhand von Alltagstextsorten und den Lernern vertrauten Situationen Sprachmittlungsstrategien erwerben und Sprachmittlungskompetenz systematisch aufbauen kann.

Solveig Möhrle, Redaktion

BASISARTIKEL

WOLFGANG HALLET

Zwischen Sprachen und Kulturen vermitteln

2

Interlinguale Kommunikation als Aufgabe

Sprachmittlung ist die sinngetreue Übertragung von Inhalten und Kommunikationsabsichten in eine andere Sprache. Sie wird in Alltagssituationen notwendig, in denen zwei Gesprächspartner keine gemeinsame Sprache teilen. Da sie sich deutlich vom Dolmetschen oder der wortwörtlichen Übersetzung unterscheidet, sind Strategien der Sprachmittlung gut zu erlernen.

Auswahlbibliografie

7

METHODE IM FOKUS

Sprachmittlungsstrategien anwenden

8

UNTERRICHT

ELISABETH KOLB

„Almabtrieb“ is something like a cattle drive

6./7. SCHULJAHR 11

Sprachmittlungskompetenz systematisch schulen

Vom Erklären eines Straßenschildes bis zur Entscheidung, ob sich der Besuch einer Sehenswürdigkeit lohnt – das sind einfache mündliche Sprachmittlungsaufgaben. Etwas komplexer ist es, etwas „typisch Deutsches“ sprachlich und kulturell zu vermitteln.

STEPHANIE GEBAUER/ WERNER KIEWEG

„Frag ihn bitte mal für mich, ob ...“

ALLE 20

Sprachmittlungsaufgaben erstellen und bewerten

Dieser Beitrag stellt mündliche und schriftliche *mediation tasks* vom Englischen ins Deutsche vor, die sich im Alltag häufig ergeben, und macht Vorschläge zur Leistungsbewertung.

WERNER KIEWEG

Where Are In-line Skates Allowed?

8. SCHULJAHR 28

Inhalte einer Infobroschüre ins Englische sprachmitteln

Eine Broschüre ist hier Grundlage der Sprachmittlung. Ein englischsprachiger Austauschschüler soll über deutsche Verkehrsregeln fürs Inlineskaten informiert werden.

TOBIAS SCHNITTER

Welcome to Pirate Cove Hotel

10. SCHULJAHR 34

In einer Prüfung schriftlich ins Deutsche sprachmitteln

In Bayern ist eine Sprachmittlungsaufgabe Teil der zentralen Abschlussprüfung in der Realschule. An Beispiel einer Hotelbuchung im Internet erläutert dieser Beitrag Konzeption und Bewertung von Sprachmittlungsaufgaben in schriftlichen Prüfungen.

WOLFGANG HALLET

Die mehrsprachige Schule

ALLE 40

Sprachmittlung im schulischen Kontext

Ob beim Besuch aus der Partnerstadt oder in der Begegnung mit Austauschschülern: Im schulischen Umfeld gibt es viele Gelegenheiten, mit Sprechern anderer Sprachen zu kommunizieren. Eine fremdsprachige Version der Schulhomepage bietet Gelegenheit zur Sprachmittlung.

HERAUSGEGEBEN VON WERNER KIEWEG

MAGAZIN

Ready to go: Sprachmittlungssituationen in der Fernsehserie „Flirt English“

44

Reading corner: Harry Potter and the Half-Blood Prince

46

Rezension/Impressum

48